Mit Beilage: „Bestellzettel"

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 154 Leipzig, Sonnabend den 5. Juli 1941 108. Jahrgang

PERICLE DUCATI

Die etruskische, italo-hellenistische und römische Malerei

Großquart. 34 Seiten Text und 120 Tafeln in Kupferdruck
In gutem Ganzleinenband mit Bildumschlag . . . . . RM. 8.50

Am Beginn aller malerischen Betätigung auf italischem Boden steht jene großartige, rätselreiche Malerei der Etrusker, die zwar vielfach griechischen Einfluß durchspüren läßt, in ihrer ungeheuerlichen Dämonenwelt aber und in der lebenstrotzenden, oft von zügelloser Daseinsfreude erfüllten Gräberausschmückung durchaus eigenen Charakter aufweist. Durch die darauf folgende hellenistische Malerei auf italischem Boden, besonders in Pompeji und Herkulaneum, schimmert nicht nur allerorts die völlig verlorengegangene klassische griechische Malerei in ihrer gewaltigen Größe durch, sondern diese Zauberwelt der vier pompejanischen Stile fesselt auch durch ihre eigentümliche Beseeltheit, Anmut und Phantastik, seit sie in den letzten Jahrhunderten der deckenden Schicht wieder abgerungen wurde. Man darf wohl sagen, daß eine so reiche, klare, und mit einer besonderen Fülle vorzüglich gedruckter Tafeln ausgestattete Zusammenfassung, wie sie hier der berühmteste europäische Kenner beider Gebiete, der Verfasser der grundlegenden Werke darüber, gegeben hat, bisher trotz dem dauernden Interesse gerade für diese Kunst nicht vorhanden war.

Rabatt siehe Z

Auslieferung bei Robert Hoffmann, Leipzig

VERLAG FRANZ DEUTICKE · WIEN